

CME Punkte sammeln

DIE ZERTIFIZIERUNG DER VERANSTALTUNG IST BEI DER BEZIRKSÄRZTEKAMMER RHEINHESSEN BEANTRAGT.

11.03.2026 Symposium in Präsenz

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer an dieser Veranstaltung zu begrüßen. **Melden Sie sich noch heute einfach online an.**

Veranstaltungsort

Universitätsmedizin Mainz
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz
Gebäude 102, Großer Hörsaal

Parkmöglichkeiten im Parkhaus
Unimedizin Augustusplatz in
direkter Nähe

Bitte online registrieren bis zum
10. März 2026:

www.gutenberg-wissenschaftsforum.de



**Oder QR-Code scannen und
einfach direkt anmelden.**



Zelltherapien gelten heute als wegweisende Innovation in der Krebstherapie. CAR-T-Zelltherapien haben sich bei fortgeschrittenen hämatologischen Tumoren etabliert und eröffnen zunehmend neue Perspektiven bei soliden Tumoren sowie bei nichtmalignen Erkrankungen wie Autoimmunerkrankungen. Auch andere zellbasierte Therapien zeigen vielversprechende Fortschritte.



Veranstaltung & Organisation
Agentur 7Sinne by
Silvan Sieben

An der Hechtsheimer Höhe 32 a
55130 Mainz

Mobile: +49 (0) 172 61 22 694
email: sieben@7sinne.com

Kostenfrei



2. Mainzer Symposium

**MOSTLY (T) CELL THERAPY – FROM
TRANSLATIONAL RESEARCH TO
CLINICAL APPLICATION**

11. März 2026 | 17:30 Uhr
Universitätsmedizin Mainz
Gebäude 102, Großer Hörsaal

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Theobald
Dr. med. Eva Wagner-Drouet
Dr. med. Astrid Alflen
III. Medizinische Klinik und Poliklinik,
Hämatologie und Medizinische Onkologie
der Universitätsmedizin Mainz

**MAINZ
CANCER**
FÖRDERVEREIN
ZUKUNFT OHNE KREBS



UNIVERSITÄTSmedizin.
III. Medizinische Klinik und Poliklinik
Hämatologie und Medizinische Onkologie
MAINZ

Kostenfrei

MOSTLY (T) CELL THERAPY SYMPOSIUM



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, Zelltherapien gelten heute als große Innovation in der Krebsimmuntherapie. Mittlerweile eröffnen CAR-T-Zelltherapien neben der Behandlung fortgeschrittener hämatologischer Tumorerkrankungen zahlreiche weitere potenzielle Anwendungen, etwa bei soliden Tumoren sowie bei nichtmalignen Erkrankungen wie Autoimmunerkrankungen. Auch weitere zellbasierte Therapien erfahren derzeit vielversprechende Entwicklungen.

Um diese rasanten Fortschritte in Forschung und klinischer Anwendung näher zu beleuchten und zu diskutieren, laden wir Sie herzlichst zu unserem zweiten interdisziplinären Symposium **Mostly (T) Cell Therapy - From Translational Research to Clinical Application** in Mainz ein. Mit hochrangigen Expert*innen haben wir ein interessantes Programm für Sie zusammengestellt. Wir würden uns freuen, Sie bei uns zu begrüßen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Theobald
Dr. med. Eva Wagner-Drouet

AGENDA

Mi. 11. März 2026 | 17:30 Uhr

17:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Eva Wagner-Drouet

Session 1 Chair: Eva Wagner-Drouet

17:35 Uhr **Krebs-Therapie mit tumorinfiltrierenden Lymphozyten (TILs)**
Heinz Läubli

18:00 Uhr **HLA-unabhängige T-Zellrezeptoren gegen Tumor-assoziierte Antigene**
Thomas und Catherine Wölfel

18:25 Uhr **Stammzell-basierte Neurorestauration**
Oliver Brüstle

18:50 Uhr **Refresh Break 25 Min**

Session 2 Chair: Astrid Alflen

19:15 Uhr **Immuntherapie beim Glioblastom**
Michael Platten

19:40 Uhr **CD4⁺ T-Zell-basierte Krebsimmuntherapie**
Korbinian Nepomuk Kropp

20:05 Uhr **T-Zell- und Antikörpertherapien bei systemischen Autoimmunerkrankungen**
Julia Weinmann-Menke

20:30 Uhr **Zusammenfassung und Abschlußdiskussion**
Eva Wagner-Drouet

20:40 Uhr **Come together and „meet the experts“**

Die Fortbildungsveranstaltung ist produkt- und dienstleistungsneutral. Etwaige Interessenskonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden offengelegt oder bestehen nicht. Programmänderungen unter Vorbehalt.

REFERENT*INNEN DER UNIVERSITÄTSMEDIZIN MAINZ

- **Dr. med. Astrid Alflen**
III. Medizinische Klinik und Poliklinik
- **Dr. med. Korbinian Nepomuk Kropp**
III. Medizinische Klinik und Poliklinik, Memorial Sloan Kettering Cancer Center (MSKC), New York, NY
- **Dr. med. Eva Wagner-Drouet**
III. Medizinische Klinik und Poliklinik
- **Prof. Dr. med. Julia Weinmann-Menke**
I. Medizinische Klinik und Poliklinik
- **Dr. rer. nat. Catherine Wölfel**
III. Medizinische Klinik und Poliklinik
- **Prof. Dr. med. Thomas Wölfel**
III. Medizinische Klinik und Poliklinik

GUEST SPEAKERS

- **Prof. Dr. med. Oliver Brüstle**
Institut für Rekonstruktive Neurobiologie, Universitätsklinikum Bonn
- **Prof. Dr. med. Heinz Läubli**
Klinik für Onkologie / Fachbereich Biomedizin, Universitätsspital Basel
- **Prof. Dr. med. Michael Platten**
Neurologische Klinik, Universitätsmedizin Mannheim

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG

- Alexion Pharma Germany GmbH | tba EUR
- AstraZeneca GmbH | tba EUR
- GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG | tba EUR
- IDEOGEN AG | 1000 EUR
- Janssen-Cilag GmbH | tba EUR
- Miltenyi Biotec B.V. & Co. KG | 1000 EUR
- Novartis Pharma GmbH | tba EUR
- Recordati Rare Diseases Germany GmbH | 1000 EUR